

Geheime Spionageaktivitäten des Vatikan

P2News 18 Juli 2009

Ein päpstlicher Geheimdienst? Offiziell gibt es keinen. Päpstliche Stellen weisen jede Frage danach zurück. Die Apostolische Nuntiatur in Deutschland ließ vor ein paar Jahren verlauten: “Der Heilige Stuhl verfügt über keinerlei Nachrichtendienst.” Doch laut P.M. MAGAZIN hat sich immer wieder in einzelnen Vorfällen offenbart, dass der Vatikan Spione beschäftigt: Wenn eine verdeckte Operation aufflog, wenn ein Agent enttarnt wurde oder wenn plötzlich jemand tot war. Der frühere italienische Ministerpräsident Giulio Andreotti hat bestätigt, dass der Vatikan enge Kontakte zu westlichen Geheimdiensten pflegte – besonders enge zum amerikanischen. Der italienische Vatikankenner Nino Lo Bello behauptet, der Heilige Stuhl unterhalte “ohne Zweifel den effektivsten Spionageapparat der Welt”, während der peruanisch-spanische Journalist und Geheimdienstexperte **Eric Frattini** in seinem kürzlich erschienenen Buch “**La Santa Alianza**” die These verfißt, der Vatikan treibe seit mehr als fünf Jahrhunderten organisierte Spionage. “Die Aktivitäten der katholischen Kirche ziehen sich wie ein roter Faden durch das Gewebe der Spionagegeschichte während und nach dem Zweiten Weltkrieg”, ist sich die amerikanische Journalistin Mary Ellen Reese sicher.